

Rund am Mittelpunkt - wieder Spitze.

Gestern fand in Nortorf die RTF und der JEANTEX-NordCup der RSG Mittelpunkt statt. 730 Radler fanden den Weg zur geographischen Mitte Schleswig-Holsteins, um die sechs verschiedenen Touren zu absolvieren. Dabei hatten sich die Nortorfer etwas besonderes einfallen lassen: Zum ersten Mal zogen sie mit ihrer Veranstaltung mitten in die Stadt. Am Marktplatz standen die Verpflegungsbuden und auf der Bühne gab es Musik- und Tanzvorführungen. Leider war wegen der Hitze die Verweilzeit sehr kurz. Aber lieber so, als Regen.

Gut vorbereitet zeigten sich die Nortorfer, die ihre Gäste mit einem Park- und Wegeleitsystem und in neuen knall orangenen T-Shirts begrüßten. Dass die Toiletten am Marktplatz morgens noch nicht auf, der Kaffee erst spät fertig und die Musik zu laut war, waren lediglich drei zählbare Defizite, die allerdings durch die fast perfekte Organisation, die 63 freundlichen Helfer, die sehr gute Ausschilderung und die hervorragende Strecke mehr als wett gemacht wurden.

Mit nur 101 Voranmeldungen war das Ergebnis für den JEANTEX-NordCup-Marathon sehr nüchtern. Waren die Nortorfer doch deutlich mehr gewohnt. Und auf dem großen Marktplatz hatten sich die Starter auch verloren. Doch als sie pünktlich um 7.30 Uhr auf die Strecke gingen, da sah man, dass es doch mehr Marathonis sein mussten. Genau 149 machten sich auf den Weg durch Mittelholstein. Das ist Saisonrekord. Dazu kommen ja noch die Nortorfer, die im Juli ihren Marathon als Nacht-Fahrt nachfahren.



Start am Mittelpunkt

Um 9.00 Uhr starteten dann die RTF-Fahrer aus vorbereiteten Boxen. Da sah man schon, dass sich Viele für die längeren Strecken entschieden haben. Hier war es von Vorteil, dass das Wetter sehr gut war. Zum Nachteil wurde es, als die Nortorfer Radfahrer gefragt waren. Ihnen war es wohl zu heiß und sie wollten das Top-Wetter anders nutzen, denn nur 40 Radler machten sich auf die Strecken der kleinen Touren. Mit der Landeszeitung/Nortorfer Zeitung gab es eine hervorragende Presse-Kooperation, aus der die Nortorfer-Zeitung-Tour über 24 km hervor ging - mit leider viel zu wenig Teilnehmern. Statt er erhofften 200 waren es nur 20. So ist das Gesamtergebnis von 730 dennoch zufriedenstellend. Und die Nortorfer sind ob des vielen Lobes motiviert für das nächste Jahr.